

ROVOS RAIL

PRETORIA HEAD OFFICE 1 Transnet Ave, Capital Park 0001 • PO Box 2837 Pretoria 0001 South Africa • T: +27 (0) 12 315 8242 F: +27 (0) 12 315 8320
CAPE TOWN OFFICE 1 Adderley St, Cape Town 8002 • PO Box 50241 Waterfront 8002 South Africa • T: +27 (0) 21 421 4020 F: +27 (0) 21 421 4022
ST JAMES GUESTHOUSES Manor 108 Main Rd, Seaforth 96 Main Rd, Homestead 1 Ley Rd, Cape Town 7945 • T: +27 (0) 21 788 4543 F: +27 (0) 21 788 9590
ROVOS RAIL E: reservations@rovos.co.za W: www.rovos.com • ST JAMES E: guesthouses@rovos.co.za W: www.stjamesguesthouses.com



MOBILITÄT an Bord von ROVOS RAIL

Wir können Reisende mit Gehbehinderungen beherbergen, obwohl wir die Begleitung durch eine kräftige Person empfehlen. Leider ist der Zug nicht rollstuhlgerecht ausgestattet.

Sollten Sie unter einer eingeschränkten Mobilität oder Gehbehinderung leiden oder besondere Bedürfnisse haben, so bitten wir Sie eingehend, Ihren Reiseveranstalter oder Rovos Rail zum Zeitpunkt der Buchung darüber in Kenntnis zu setzen.

AUFBAU DES ZUGES

Hinter dem vorderen Zugwagen befinden sich die Servicewagen, die Schlafwagen. In der Zugmitte befinden sich die Lounge (bei Bedarf), die Küche und die Speisewagen, dahinter weitere Schlafwagen und schließlich – am Ende des Zuges – das Aussichtsabteil. Die Anzahl der Wagen ist abhängig von der Anzahl mitreisender Gäste, wobei maximal 21 Wagen angekoppelt werden können.

Die Gäste müssen kurze Entfernungen zwischen ihren Suiten und den öffentlichen Wagen zurücklegen. Die bereiste Strecke kann gelegentlich unregelmäßig gewartet sein. Wir begrenzen die Geschwindigkeit des Zuges auf 60 km/h und verringern diese in schlechten Abschnitten auf bis zu 20 km/h. Die Wagen stammen aus den 1920er und 1930er Jahren und verursachen daher ein Klappern und Schaukeln. Für die meisten körperlich gesunden Gäste ist es etwas schwieriger, während der Fahrt zu laufen, wobei alle mit der Zeit zu Experten werden.

EINRICHTUNGEN AN BORD

Rovos Rail bietet größere Suiten im Vergleich zu anderen Zügen, weshalb die Durchgänge unvermeidlich schmaler sind. Die Durchgänge sind mit Geländern bestückt und die Suiten sind mit Oberflächen versehen, die als Stütze genutzt werden können. In den Badezimmern gibt es Handgriffe in der Dusche und rutschfeste Matten sowie einen freistehenden Duschsitz (auf Anfrage).

Leider können Rollstühle – auch zusammenklappbare Modelle – nicht im Zug oder zwischen den Wagen bewegt werden, da es 90-Grad-Kurven gibt und die Übergänge uneben und schwierig sein können. Die Suiten sind nicht rollstuhlgerecht konzipiert. Bei Bedarf ist an Bord ein Rollstuhl für externe Ausflüge vorhanden.

EIN- UND AUSSTIEG

Am privaten Bahnhof von Rovos Rail in Pretoria gibt es eine Rampe, über die gehbehinderte oder ältere Personen an Bord gehen können. Um jedoch auf der Reise von Bord gehen zu können, müssen unsere Gäste die vorhandenen Handgriffe und die Stufen nutzen, die senkrecht am Zug angebracht sind. Auf bestimmten Reisen gibt es keinen Bahnsteig zum Aussteigen. Hier verwenden wir unsere freistehenden Bahnsteigstufen.

AUSFLÜGE NEBEN DER ZUGREISE

An Bord ist bei Bedarf ein Rollstuhl für Ausflüge vorhanden. Nicht alle besuchten Orte sind rollstuhlgerecht. Auf einigen der Ausflüge werden Busse und Safari-Fahrzeuge genutzt, die mit Stufen für den Ein- und Ausstieg ausgerüstet sind.

ROLLSTUHLZUGANG in den ST. JAMES-GÄSTEHÄUSERN

Das Manor ist im gesamten Erdgeschoss sowie in der Deluxe Suite Boyes rollstuhlgerecht. Leider sind Seaforth und Homestead nicht für Gäste konzipiert, die auf den Rollstuhl angewiesen sind.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.